

Anlage 2

Persönliche Erklärung von Stadtrat Olaf Meister (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) in der Stadtratssitzung am 19.02.2015 nach TOP 10.8 „Verkehrssicherheit in Farmersleben und Salbke erhöhen“ (Prüfauftrag) (I0010/15)

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

ich war im Auftrag meiner Faktion beim Vorstand und habe versucht die Frage anzusprechen, wie man mit den Informationsvorlagen und der Anmeldung von Redebedarfen dazu umgeht.

Wir hatten angekündigt, das wir das überbordende Anmelden von Redebedarfen abbrechen würden und nur ernsthaft gemeinten Redebedarf anmelden, sollte es möglich sein zu reden, wenn ein anderer Stadtrat Redebedarf angemeldet hat und sich daraus eine Diskussion ergibt.

Nach der Geschäftsordnung kann ich mich natürlich zu jedem Tagesordnungspunkt melden.

Ich stelle fest, dass das jetzt nicht so umgesetzt wird. Ich habe mich zum TOP 10.8 gemeldet und hätte eine Nachfrage gehabt. Dies wird mir nicht ermöglicht und das bedaure ich. Dies führt in der Konsequenz dazu, dass wir wie in der Vergangenheit verfahren müssen. Wir werden vorsorglich für einen ganzen Schwung von Informationen Redebedarf anmelden und bei Nichtbedarf zurückziehen.

Ich halte das für unpraktikabel und sinnlos, aber ihr zwingt uns dazu.

Es gilt das gesprochene Wort!

gez. Olaf Meister
Stadtrat